

Freudenstadt

Erstes Turnier in Betra begeistert

Von Schwarzwälder-Bote, aktualisiert am 11.10.2010 um 20:40



Sabine Meusel vom Bogenclub Villingen-Schwenningen erzielte in Betra mit dem ersten Pfeil gleich einen Volltreffer. Foto: Hellstern Foto: Schwarzwälder-Bote

(hh). Zum ersten 3D-Bogenturnier hatte die SSG Isenburg-Betra eingeladen. Die Beteiligung an dem für den SSG neuen Event war mit über 100 Teilnehmern ein voller Erfolg.

Die Bogenschützen kamen aus ganz Baden-Württemberg, ein Schütze hatte sogar den weiten Weg aus Rheinland-Pfalz auf sich genommen, ein weiterer kam gar von Norddeutschland.

Alle waren von dem idealen Parcours im "Henge" voll des Lobes. Initiator war Oberschützenmeister Kurt Quiskamp. Gemeinsam mit einem Team gingen die Vorbereitungen in der vergangenen Woche über die Bühne. Die im Fürstlich Hohenzollerischen "Hengewald" eingerichtete Hindernisstrecke wies alle Schwierigkeitsgrade auf und war somit für Anfänger und Profis eine echte Herausforderung.

Für die Bogenschützen gilt es, die im ganzen Wald aufgestellten insgesamt 28 Tierattrappen möglichst zielgenau zu treffen.

Eine Schützin aus Ebingen stellte sich der Herausforderung mit einem selbst angefertigten Wikingerbogen und hatte mit diesem durchaus gute Erfolge.

Bei der Siegerehrung gaben Oberschützenmeister Kurt Quiskamp und die Abteilungsleiterin Birgit Armbruster zum Teil sehr gute Ergebnisse bekannt. Alle Schützen bekamen vom Veranstalter neben einer Urkunde ein Erinnerungsfoto. Den jeweils drei besten Schützen in den einzelnen Wertungen überreichte Quiskamp goldene Bären, silberne Bisons oder bronzene Wildschweine.